

Bezirkssausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt  
München

## Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzende**  
**Angelika Pilz-Strasser**

**Privat:**  
Plankenhofstr. 34a, 81929 München  
Telefon: 0173/656 69 41  
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

**BA-Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 09.07.2019

### Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2014 – 2020)  
**vom Dienstag, den 09.07.2019 um 19.30 Uhr**  
**im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstr. 11, 81925 München**

Beginn: 19:40 Uhr Ende: 21.07 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse: Fr. Graner – SZ  
Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de  
Hr. Eiberle – Freier Journalist  
Fr. Ick-Dietl – Münchner Merkur  
Fr. Mühlthaler - Abendzeitung

Gäste: Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.  
Fr. Ortmayr, Hr. Kneissl – PI 22

BA-Geschäftsstelle: Fr. Pletzer

Entschuldigungen: Hr. Finkenzeller  
Hr. Thomma  
Fr. Resch

Sitzungsleitung: Fr. Pilz-Strasser

## 1 Allgemeines

### 1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des BA 13, Frau Pilz-Strasser stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

### 1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkt Folgende Nachtragspunkte werden aufgenommen:

#### 3.2.1 Freilegung und Renaturierung des „Krautgarten-Grabens“ in St. Emmeram; Drittelantrag der CSU-Fraktion vom 09.07.2019 **Der Aufnahme dieses Punktes in die Tagesordnung wird en bloc einstimmig so zugestimmt.**

### 1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.06.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 11.06.2019 wird ohne Änderungen **einstimmig angenommen.**

### 1.4 Vorstellung der neuen Abteilungsführung und Vereinsvorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Oberföhring bzw. Verabschiedung der ehemaligen Abteilungsführung und Vereinsvorstandschaft

Die neugewählte Vorstandschaft und Abteilungsführung der Feuerwehr stellt sich vor. Zudem laden Sie zum 150-jährigen Jubiläum im Jahr 2020 ein und bitten um Unterstützung.

Frau Pilz-Strasser bedankt sich für die tolle ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehr und verabschiedet die ehemalige Vorstandschaft.

## 2 Unterausschüsse (Vorbehandelte Angelegenheiten) Unterausschuss Planung

**Berichterstattung  
Herr Brannekämper**

### 2.2.1 Nichtöffentlicher Teil Siehe nichtöffentlicher Teil.

### 2.2.2 **Bau einer unterirdischen Sporthalle - Vorstellung der Phorms Bavaria gGmbH**

Eine Vertreterin der Schule stellt gemeinsam mit dem Architekten das Vorhaben durch Vortrag und anhand von Plänen vor. Hintergrund ist, dass keine eigene Sporthalle existiert und die bisher genutzte externe Fläche nicht mehr nutzbar ist. Insgesamt besuchen ca. 650 Kinder die Krippe, Schule etc. Geplant ist eine unterirdische Turnhalle mit Umkleiden usw. in der Höhe von drei Etagen sowie zwei Nebenräumen (Gymnastikbereich), zusätzlich sind vier Fachlehrsäle auf dem Baukörper geplant. Situiert ist das Vorhaben am/unter dem jetzigen Außenpausenbereich. Auf Nachfrage von Frau Hacker erklärt der Architekt, dass die Belüftung mechanisch und nicht über Fenster/Oberlicht erfolgt. Weiter erklärt der Architekt auf Nachfrage von Herrn Baumgartner, dass die Bauhöhe 8 m und die Baugrubentiefe 10 m beträgt. Die Bauzeit wird mit 18 Monaten angegeben. Während dieser Zeit ist der Pausenbereich entsprechend reduziert und es ist mit Beeinträchtigungen für die Kinder zu rechnen. Herr Brannekämper thematisiert die bisher bereits auftretenden Verkehrsprobleme. Weiter äußert Herr Brannekämper massive Bedenken hinsichtlich der Denkmalproblematik, dem nicht gegebenen Baufenster (vorhandener Bebauungsplan) sowie der starken Bodenversiegelung – trotz Sympathie für die Schule bzw. die Einrichtung. Auf Nachfrage erklärt der Architekt eine zukünftige GRZ von 0,7. Die Schulvertreterin erklärt auf Nachfrage von Frau Holtmann und Herrn Helbig, dass keine Erweiterung der Schüleranzahl erfolgen soll. Frau Hacker bekräftigt ihre Befürchtung hinsichtlich gesundheitlicher Nachteile durch die vollständige Innenlage. Hinsichtlich der vorhandenen Baumgegebenheiten erklärt der Architekt, dass keine Bäume gefällt werden sollen. Aufgrund des bisher vorhandenen Pausenbereichs

und der darunter situierten Turnhalle sieht der Architekt keine zusätzliche Versiegelung. Ein Bürgervertreter überreicht dem Unterausschuss-Vorsitzenden eine Unterschriftenliste (28 Personen), welche das Ziel zum Erhalt des denkmalgeschützten Ensembles und der Ablehnung des Bauvorhabens zum Ziel hat.

Herr RA Ziegler als Vertreter der Bürgerinitiative Erhalt des Ortskerns Bogenhausen weist auf die Vorgaben des entsprechenden Bebauungsplans hin, insbesondere, dass der gesamte südliche Teil freizuhalten ist. Außer diesem Grund fordert Herr RA Ziegler die Ablehnung.

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss lehnt die Planung zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit vier Fachlehrsälen und unterirdischer Turnhalle mit einer Baukonfiguration von 30 m ab. Der Bezirksausschuss fordert die LBK dazu auf, den Bauantrag wegen offensichtlicher Rechtswidrigkeit in Hinblick auf den geltenden Bebauungsplan 627b abzulehnen. Ins-besondere, da gemäß dem geltenden Bebauungsplan der gesamte südliche Teil freizuhalten ist. Weiter soll die festgelegte GRZ von 0,2 auf nicht genehmigte 0,7 erhöht werden. (einstimmig)**

Herr Brannekämper stellt nochmals die Planungen vor und erklärt warum diese im UA abgelehnt wurden.

Frau Holtmann bittet um Diskussion, ob eine unterirdische Turnhalle möglich wäre.

Frau Hacker erklärt die Ablehnung, da man den Kindern kein künstliches Licht zumuten sollte.

Frau Pilz-Strasser und Herr Strobl erläutern nochmals die Beschlussempfehlung bzw. die Ablehnung des Bauantrags.

Ein Bürger kritisiert ebenfalls die schwierige verkehrliche Situation vor Ort.

Herr RA Ziegler bittet den BA, die LBK aufzufordern, dass rechtmäßige Zustände wiederhergestellt werden solle, da hier in den letzten Jahren unerlaubterweise die Freiflächen versiegelt wurde.

Ein weiterer Bürger bittet um Ablehnung des Bauantrags.

Herr Brannekämper schlägt folgende Ergänzung der Stellungnahme vor:

**Die in den vergangenen Jahren bis heute schrittweise stattgefundene Versiegelung der Freiflächen widerspricht dem genehmigten Freiflächengestaltungsplan. Die Lokalbaukommission wird aufgefordert, die baurechtliche Darstellungen und Festsetzungen wieder herzustellen.**

**- einstimmig zugestimmt -**

### 2.2.3 Vorstellung des geplanten Abrisses der Vereinsgaststätte "Pyrsos"

Der Wirt des Pyrsos erklärt, dass vor allem Probleme mit der Bausubstanz und auch mit der Heizung bestehen. Allerdings erklärt der Wirt, dass, wenn es hinsichtlich der Kosten sinnvoll ist, das Gebäude abzureißen, dem nicht entgegensteht.

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss sieht den Erhalt der Gaststätte Pyrsos als elementar notwendig an. Als zwingende Voraussetzung ist die Notwendigkeit einer adäquaten Zwischenlösung zur Nutzung während der gesamten Baumaßnahme sicherzustellen. Darüber hinaus bittet der Bezirksausschuss die LBK, die Baukosten soweit als möglich zu reduzieren, um zukünftige Pachtkosten so gering wie möglich zu halten. Im Übrigen sollen, sobald die Baukosten weitestgehend aufgrund der Vorplanungen festgelegt sind, dem Pächter die voraussichtlichen Pachtkosten mitgeteilt werden. Dem Bezirksausschuss liegt die Fortsetzung durch den jetzigen Betreiber am Herzen. Dem Bezirksausschuss sind die Planungen nebst Grünflächen vor Baubeginn vorzulegen. (einstimmig)**

Frau Hacker bittet um Ergänzung des letzten Satzes der Beschlussempfehlung: „... **sind vor dem Projektauftrag und Stadtratsbefassung vorzulegen ...**“

Frau Sippl hat heute mit der zuständigen Sachbearbeiterin telefoniert; es gibt eine Anlage in Sendling-Westpark (Surheimer Weg 3) die ist nach diesem Sportstandardprogramm für Bezirkssportanlage gebaut worden ist, welches der Stadtrat 2017 beschlossen hat.

Herr Brannekämper schlägt vor, die Anlage mal gemeinsam zu besichtigen.

- 2.2.4 Gemeinde Unterföhring, Bebauungsplan Nr. 88/18: Errichtung eines Feststadls östlich der Tiefgarage an der Jahnstraße und westlich des Etzweges; Anhörung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 11.06.2019

**Beschlussempfehlung:**  
**Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.5 Kostenübernahme für die Feinplanung der Tunnellösung der S-Bahnstrecke Daglfing - Johanneskirchen; Bürgeranliegen vom 30.05.2019

**Beschlussempfehlung:**  
**Weiterleitung des Bürgeranliegens an das Planungsreferat mit der Bitte um Beantwortung. Der Bezirksausschuss sieht durchaus unterschiedliche Informationen im Verfahrensstand, die dringend geklärt werden müssen. Das Planungsreferat wird gebeten, auf die Deutsche Bahn einzuwirken, umgehend eine öffentliche Informationsveranstaltung zu organisieren. (einstimmig)**

- 2.2.6 Denninger Str. 112 - 116: Nutzungsänderung von Büroräumen zu Hotelzimmern im EG, Umbau Halle + Frühstücksraum, Umbau zweier Arztpraxen zu Hotelzimmern und Büroräumen – TEKUR hier: Rückbau Anlieferrampe, Einbau Anlieferaufzug u.a.

**Beschlussempfehlung:**  
**Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.7 Savitsstr.: Neubau eines Beerencafés („BeerenCafé“) mit Direktvermarktung

**Beschlussempfehlung:**  
**Der Bezirksausschuss hält die Einrichtung des Beerencafés für wünschenswert, weist aber darauf hin, dass eine der landwirtschaftlichen Nutzung (Erdbeer- und Himbeerfelder) adäquate Nutzung genehmigt wird. (einstimmig)**

- 2.2.8 Möhlstr. 24: Erweiterung der Balkone auf der Südseite eines Wohngebäudes

**Beschlussempfehlung:**  
**Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.9 Holbeinstr. 7: Nutzungsänderung eines Kellers zu einer Wohnung

**Beschlussempfehlung:**  
**Der Bezirksausschuss lehnt die Nutzungsänderung aufgrund der fehlenden Belichtungsmöglichkeiten ab. (einstimmig)**

- 2.2.10 Fontanestraße 6: Umbau und Aufstockung eines Reihenhauses

**Beschlussempfehlung:**  
**Der Bezirksausschuss lehnt das Bauvorhaben ab. Die Firsthöhe überschreitet die bestehenden Ensemblemaße bei weitem. (einstimmig)**

- 2.2.11 Adalbert-Stifter-Straße: Antrag auf Baugenehmigung „Villa Burger“

**Beschlussempfehlung:**

**Die Plandarstellung ist wenig ambitioniert und die Kubatur des Gebäudes ist sehr überzogen. Der Bezirksausschuss bittet das LBK, die Antragsteller und Entwurfsverfasser zur Darstellung ihrer Planungen in den nächsten Unterausschuss Planung einzuladen. (einstimmig)**

2.2.12 Bauvorhaben, die zur Kenntnis genommen werden

- / -

2.2.13 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.2.14 Verschiedenes, Termine

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

### 2.3 Unterausschuss Verkehr

**Berichterstattung  
Herr Tscheu**

2.3.1

Erschließungsstraßen im Prinz-Eugen-Park

- gemeinsame Sitzung mit UA Planung und UA SÖÖ –

*Das Referat bzw. die Projektleiterin stellt die aktuellen Planungen im gemeinsamen Unterausschuss vor. Begleitend werden die Pläne im Format DIN A3 an die UA-Mitglieder ausgegeben. Planungsgrundlage ist der Bebauungsplan 2016. Es sind nur drei Straßen im PEP. Für die Erschließung des Wohngebietes. Die Straßen wurden so gelegt, dass beiderseits Bäume gepflanzt werden können. 180 Parkplätze sind berücksichtigt; lt. Bebauungsplan wären es ca. 230 Parkplätze gewesen. Das Planungsreferat hat mittlerweile nur mehr 180 Stellplätze vorgegeben (Stellplatzschlüssel = 1:10) und dabei Erfahrungen aus anderen Gebieten herangezogen.*

*Beim Maria-Nindl-Platz sollen eine breite Gehbahn und nur wenige Parkplätze errichtet werden, damit kulturelle Veranstaltungen nicht eingeschränkt werden. Dies dient auch der Platzgestaltung. Verkehrsentschleunigende Maßnahmen (Fahrbahnverengungen) wurden eingeplant. Daraus resultieren kurze Querungswege für Fußgänger. Im Knickbereich der Ruth-Drexel-Straße gibt es Gehwegabsenkungen (3cm). In der Eugen-Jochum-Straße werden Senkrechtparker eingerichtet. An der Schule wird eine Busbucht vorgesehen. Gesamt sollen 151 Bäume gepflanzt werden (ohne Gestaltung am Maria-Nindl-Platz) – teilweise Baumscheiben, überwiegend in Baumgräben mit Gras.*

*Teilweise wird an Querungsstellen ein anderer Straßen-Bodenbelag (Münchner Gehwegplatten) eingesetzt, um auch optische Unterscheidungen zu haben.*

*Bei der Vorstellung der Pläne handelt es sich um eine Vorabinformation, bevor die Pläne dem BA zur Entscheidung vorgelegt werden.*

*Der UA-Vorsitzende lobt die Vorabinformation, bittet aber darum, dass die Bürger/innen noch informiert werden und nicht vor vollendete Tatsachen gestellt werden. Hierfür würde sich anbieten, eine öffentliche Veranstaltung beispielsweise in der Ruth-Drexel-Schule durch die Stadt München zu organisieren.*

*Es wird angeregt, die Bordsteinkanten an den Gehwegabsenkungen abzurunden (nicht scharfkantig).*

*Teilweise wird kritisiert, dass die Anzahl der PKW-Plätze reduziert wurde. Es fehlen Plätze für Besucher. Die Anzahl der PKW wird sich nach Meinung der FDP nicht reduzieren; lediglich ökologischer (beispielsweise E-Fahrzeuge).*

*Parkplätze sind grundsätzlich für Besucher geplant; Anwohner sollten Parkplätze in den Tiefgaragen haben.*

*Es werden auch Kurzparkzonen angeregt, um beispielsweise die Abstellung von Wohnmobilen u.ä. zu verhindern. Auch E-Ladesäulen und Stellplätze für Carsharing werden eingeplant. Wenige Stellplätze sind im Kulturbürgerhaus vorgesehen (vorwiegend für Mitarbeiter/innen).*

*Es gibt 2 Wendehammer unterschiedlicher Größe. Müll- und Feuerwehrfahrzeuge müssen grds. in einem Zug wenden können. Am nördlichen Wendehammer ist das möglich, am*

*südlichen Wendehammer nicht (ist mit dem Abfallwirtschaftsamt abgestimmt). Es ist nicht möglich, hier noch einen Baum zu pflanzen.  
Es soll lt. KVR eine „Tempo-30-Zone“ über das gesamte Gebiet eingerichtet werden.*

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme der Vorstellung; das Referat wird vom BA 13 gebeten, eine Bürgerinformation mit Bürgerbeteiligung außerhalb des Plenums als Veranstaltung abzuhalten. (einstimmig)**

Herr Tscheu erklärt, dass Verbesserungsvorschläge möglichst rasch dem Baureferat gemeldet werden solle, da der Stadtrat sich mit der Thematik bereits im Oktober 2019 befasst. Das Baureferat wird mit einer Infoveranstaltung beauftragt.

- 2.3.2 Neugestaltung "Herkomerplatz" - Vorstellung durch das Baureferat  
- gemeinsame Sitzung mit UA Planung und UA SÖÖ –

*Das Referat bzw. die Projektleiterin stellt die aktuellen Planungen im gemeinsamen Unterausschuss vor und bezieht sich u.a. auf den Ortstermin hierzu. Referatsübergreifend wurden Ideen gesammelt, um Möglichkeiten darzustellen. Darauf basierend entstand das Schreiben an den BA13. Der Herkomerplatz bietet nicht viele Möglichkeiten an. Der BA13 wird gebeten, welche Bausteine (Rahmenbedingungen) vom BA13 gefordert werden; darauf sollen weitere Planungen im Projekt erarbeitet werden.*

**Beschlussempfehlung:**

**Jede Fraktion macht sich Gedanken, welche Anforderungen gestellt werden. Diese Ideen werden gesammelt und an das Referat zur weiteren Planung geleitet (einstimmig)**

- 2.3.3 Neugestaltung Herkomerplatz  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04655

**Beschlussempfehlung:**

**zurückgestellt wg. TOP 2.3.2 (einstimmig)**

- 2.3.4 Anpassung der Fußgängerampel an der Effnerstr. Kreuzung Odinstraße; Bürgeranliegen vom 08.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Weiterleitung an das zuständige Referat (Lichtsignalanlagen) (einstimmig)**

- 2.3.5 (E) Tempo 30 für den Straßen-Abschnitt der Flensburger Straße zwischen Lübeckerstraße und Glücksburger Straße  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02246 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bodenhausen vom 25.10.2018  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15279

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung zur Referatsentscheidung (einstimmig)**

- 2.3.6 Parkraummanagement - zukünftige Regelung?

*Die SPD-Fraktion unterstützt weiterhin die Bürgeranträge zur Einführung des Parkraummanagement. Die Fraktion der Grünen wünscht eine zusätzliche Bemessung in der Parkstadt Bodenhausen bis zur Gotthelfstraße.*

*Die aktuelle Frage umfasst, ob die Bürgeranträge weiter unterstützt werden.*

**Beschlussempfehlung:**

**mehrheitliche Zustimmung gegen die 5 Stimmen der Fraktionen CSU und FDP**

Herr Tscheu bittet um Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung.

- einstimmig zugestimmt -

Es sollen nur Anträge mit „Parklizenzierung Bogenhausen“ rausgesucht werden.

- 2.3.7 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes in der Brucknerstr. 22; Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 11.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.8 Halteverbot auf der Nordseite der Johanneskirchner Straße gegenüber der Einmündung Wacholderweg; Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 12.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.9 Fahrradständer Rosenkavalierplatz; Anhörung des Baureferates vom 06.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
mehrheitliche Zustimmung gegen die 5 Stimmen der Fraktionen CSU und FDP**

Herr Reinhardt bittet um Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung mit einem Ortstermin.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.10 Mühlbaurstr./Beetzstraße: Anordnung absolutes Halteverbot; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 11.06.2019 – bereits umgesetzt

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.11 Aufhebung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Hochstiftsweg 4; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 13.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.12 Luftreinhaltung ohne Einführung der Parkraumlizenzierung gegen den erklärten Bürgerwillen; Antrag der CSU-Fraktion vom 19.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
mehrheitliche Ablehnung gegen die 5 Stimmen der Fraktionen CSU und FDP**

Herr Reinhardt stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.13 Maßnahmen zur Luftreinhaltung gemeinsam erarbeiten, anstatt sie über die Köpfe der Bürger hinweg zu beschließen; Antrag der CSU-Fraktion vom 19.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
mehrheitliche Ablehnung gegen die 5 Stimmen der Fraktionen CSU und FDP**

Herr Reinhardt stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

Frau Pilz-Strasser begründet die Ablehnung der Fraktion Bündnis90/Die Grünen.

Herr Reinhardt nimmt hierzu Stellung.

Herr Tscheu stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung, da der Antrag eventuell umformuliert werden sollte.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.2.14 Luftreinhaltung ohne Schleichverkehr; Antrag der CSU-Fraktion vom 19.06.2019

**Beschlussempfehlung:**  
**mehrheitliche Ablehnung gegen die 3 Stimmen der Fraktionen CSU**

Herr Reinhardt stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.15 Luftreinhaltung durch vorausschauende Planung in Bezug auf das Güterverkehrsaufkommen; Antrag der CSU-Fraktion vom 19.06.2019

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.16 Antrag auf eine 3,5-minütige Taktverdichtung der Tramlinie nach St. Emmeram in der Hauptverkehrszeit; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 18.06.2019

*Die Tram 25 aus Grünwald soll über den Max-Weber-Platz in den Hauptverkehrszeiten als Verstärkung bis St. Emmeram eingesetzt werden.*

**Beschlussempfehlung:**  
**Weiterleitung an die MVG zur Überprüfung (einstimmig)**

- 2.3.17 Denninger Straße: Gehweg weiterführen bis Haltestelle; Antrag der DaCG/ÖDP-Fraktion vom 03.06.2019

Durch diese Maßnahme soll ein Stück Rasen asphaltiert bzw. bepflastert werden. Dies wird von der SPD-Fraktion nicht befürwortet. Alternativ könnte der vorhandene Radweg als Fuß-/Radweg verwendet werden.

**Beschlussempfehlung:**  
**Mehrheitliche Ablehnung gegen die Stimmen der Grünen und öDP**

Frau Sippl möchte einen Umformatierung des Gehwegs in geeigneter Weise.  
 Herr Strobl bittet darzustellen, welche Lösungsmöglichkeiten es gäbe, den Fußweg weiterzuführen.

Änderung des Antragstextes in „... **bis zu Bushaltestelle Hermann-Gmeiner-Weg zu prüfen und den BA die Möglichkeiten darzustellen.**“

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.18 Entschärfung der Verkehrssituation für den Radverkehr am Herkomerplatz / Denninger Straße; Antrag der Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 21.06.2019

*Die SPD-Fraktion schlägt vor, nur die Radspur rot einzufärben.*

**Beschlussempfehlung:**  
**Mehrheitliche Ablehnung des Gesamtantrags (3 dafür, Rest dagegen)**  
**Mehrheitliche Zustimmung, nur rote Abmarkierung anzubringen (bei 2 Gegenstim-  
 mung)**

Frau Sippl schlägt vor, nur eine rote Abmarkierung anzubringen, die Fraktion (Antragsteller) wäre damit einverstanden.

**Anbringung einer roten Abmarkierung:**

- einstimmig zugestimmt -

- 2.3.19 Radweg von Ost nach West über die Kreuzung Daglfinger - Kunihohstrasse mit roter Farbe hervorheben; Bürgeranliegen vom 23.05.2019

*Die SPD-Fraktion sieht an dieser Stelle keinen Handlungsbedarf; diese Straße ist nicht so stark frequentiert, dass eine Roteinfärbung notwendig ist. Ein Vertreter der CSU sieht eine Notwendigkeit, weil es sich um einen Schulweg handelt. Der Vertreter der PI22 hat grundsätzlich nichts gegen Rotmarkierungen, kann aber keine Auffälligkeiten, Unfälle oder Beschwerden an dieser Stelle nennen.*

*Der UA-Vorsitzende weist darauf hin, dass die Wahrnehmung von Rotmarkierungen allgemein übersättigt wird.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (gegen die 3 Stimmen der SPD-Fraktion)**

Frau Vetterle erklärt die Ablehnung, da es wichtigere Stellen für rote Markierung geben. Frau Sippl und Herr Strobl sind für eine rote Abmarkierung bzw. für die Verkehrssicherheit.

**- einstimmig zugestimmt -**

- 2.3.20 Antrag auf Verlegung der Haltestelle der Buslinie 187 Odinpark (Richtung Arabellapark); Bürgeranliegen vom 11.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Weiterleitung an die MVG zur Überprüfung (einstimmig)**

- 2.3.21 Behinderung der Sicht auf der Johanneskirchner Straße auf Höhe Nr. 81; Bürgeranliegen vom 17.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung; das Referat Gartenbau wird gebeten, die Büsche regelmäßig zurückzuschneiden (einstimmig)**

- 2.3.22 Antrag auf Anbringung eines oder mehrerer Parkpfosten Ecke Trogerstraße/ Prinzregentenstraße; Bürgeranliegen vom 18.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.23 Regenwasserabfluss im Fritz-Meyer-Weg/Ecke Cosimastraße; Bürgeranliegen vom 20.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung und Weiterleitung an den Straßenunterhalt (einstimmig)**

- 2.3.24 Überprüfung der Verkehrssituation in den fünf Querstraßen der Weltenburger Straße, die zur Parkstadt Bogenhausen führen; Bürgeranliegen vom 20.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Antrag wurde zurückgezogen – keine Behandlung (einstimmig)  
(Mail des Bürgers vom 02.07.2019)**

- 2.3.25 Unbefahrbarer Radweg auf der Cosimastraße; Bürgeranliegen vom 19.06.2019

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung und Weiterleitung an den Straßenunterhalt (einstimmig)**

- 2.3.26 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

- 2.3.27 Verschiedenes, Termine

Nächste Unterausschuss-Sitzung Verkehr: voraussichtl. Dienstag, 23.07.2019 / 19:00 Uhr; Vereinsgaststätte „Pyrsos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

- Zu 2.3.3 Sitzmöglichkeit an der Bushaltestelle Ruth-Schaumann-Straße  
vom - Bitte um Vorschläge eines genauen Standorts für die Sitzbank; Anhörung des Baureferat  
04.06. vom 22.05.2019 -  
2019 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05930

*Am 01.07.2019 fand hierzu ein Ortstermin mit dem Baureferat statt. Es wurde vereinbart, dass eine 4-sitzige Bank aufgestellt wird.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung zur beim Ortstermin vereinbarten Sitzbankaufstellung (einstimmig)**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.3.6, 2.3.12 – 2.3.14, 2.3.17, 2.3.18 - einstimmig zugestimmt.**

**2.4 Unterausschuss Budget, Vereine und Satzung Berichterstattung  
Herr Tetzner**

- 2.4.1 (E) Stadtbezirksbudget  
Condrops e.V.  
Freizeitfahrt für männlich suchtkranke Jugendliche in den Sommerferien 2019  
2.467,50 Euro, Az.: 0262.0-13-0204  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14936

*Der Antragsteller ist anwesend und stellt den Antrag vor. Auf Nachfrage von Herrn Tetzner erklärt der Antragsteller, dass die Verpflegungskosten für eine typische Urlaubsverpflegung vorgesehen ist – Essen gehen, größer Kochen etc. Herr Helbig erfragt den Stadtbezirksbezug, worauf der Antragsteller erklärt, dass er nicht weiß, ob aus Bogenhausen Personen teilnehmen, der Personenkreis aber aus Bayern stammt. Frau Pilz-Strasser bekundet Zustimmung zu der Arbeit des Vereins, äußert aber große Bedenken hinsichtlich der Möglichkeit einer Bezuschussung. Der Antragsteller erklärt, dass der vorliegende Antrag von einer zentralen Stelle erarbeitet und gestellt wird und er nicht weiß, weshalb dieser im Bezirksausschuss Bogenhausen zur Bezuschussung vorliegt. Frau Pilz-Strasser stellt unter Zurückstellung von UA-Bedenken den Antrag auf eine Teilbezuschussung. Herr Helbig stellt den Antrag auf Bezuschussung von EUR 1.250,00. Herr Dr. Hölzle erklärt, dass aber zumindest ein Ausnahmecharakter klar zum Ausdruck kommen muss. Des Weiteren wird von Herrn Strobl der Antrag auf Ablehnung des Antrags gestellt.*

**Beschlussempfehlung:**

**Bezuschussung von bis zu EUR 1.250 unter Angabe des klaren Ausnahmecharakters. (6:5 mehrheitlich)**

Herr Krönauer bittet um Darstellung, welcher Bezug zum Stadtbezirk Bogenhausen besteht. Herr Tetzner beantwortet die Frage.

Frau Pilz-Strasser und Herr Helbig erklären jeweils die Begründung für die Teilbezuschussung, u. a. hat der Verein den Sitz im Stadtbezirk.

**- mehrheitlich zugestimmt -**

- 2.4.2 (E) Stadtbezirksbudget  
Venezuela en Baviera e.V.  
Verbena Venezolana am 13.07.2019  
9.145,00 € / Az. 0262.0-13-0206  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15251

*Die UA-Mitglieder sehen eine Bezuschussung insbesondere im Hinblick auf Stadtteilbezug*

*und Nutzen für die Bevölkerung äußerst kritisch.*

**Beschlussempfehlung:**

**Ablehnung (einstimmig)**

- 2.4.3 (E) Stadtbezirksbudget  
Heimat- und Volkstrachtenverein Staffelseer e.V.  
Erneuerung des Bodenbelages im Vereinsheim vom 20.07. - 31.08.2019  
4.177,50 € / Az. 0262.0-13-0207  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15355

*Frau Pilz-Strasser begrüßt die Arbeit des Vereins und stellt den Antrag auf Bezuschussung in voller Höhe.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.4.4 (E) Stadtbezirksbudget  
Gehörlosenverband München und Umland e.V.  
Barrierefreies Sommerfest am 19.07.2019  
1.950,00 € / Az. 0262.0-13-0208  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15358

*Frau Pilz-Strasser beantragt die Bezuschussung in voller Höhe.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.4.5 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

*./.*

- 2.4.6 Verschiedenes, Termine

Der nächste reguläre Sitzungstermin ist voraussichtlich Donnerstag, der 25. Juli 2019, um 18.30 Uhr, Sitzungsort laut Einladung. Voraussichtlicher Sitzungsort: Schützenlist II, Englshalkinger Str. 208, 81927 München.

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.4.1 - einstimmig zugestimmt.**

- 2.5 Unterausschuss Bildung, Kultur, Sport und Soziales      Berichterstattung  
Frau Stengel**

- 2.5.1 Vorstellung des Ansprechpartners von AKIM (Allparteiliches Konfliktmanagement in München)

Ein Vertreter der städtischen Stelle „AKIM“ stellt deren Aufgabenprofil als allparteiliche Schlichtungsstelle für Konflikte im öffentlichen Raum vor.

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.5.2 Vorstellung des Caritas Freiwilligen-Zentrum München Ost

Ein Vertreter des „Caritas-Freiwilligen-Zentrums“ stellt die Arbeit dieser Einrichtung vor. Er schlägt dem Bezirksausschuss vor, eine „Freiwilligenbörse“ ins Leben zu rufen, um mehr ehrenamtliche Helfer gewinnen zu können. Frau Stengel schlägt eine Kooperation mit dem ASZ vor, mit dessen Leiter sie bereits diesbezüglich Gespräche geführt hat.

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.5.3 Baulicher Zustand des Höchl-Schlössls - Bericht des Ortstermins; Unterrichtung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.06.2019

Das Protokoll der Ortsbegehung vom 28.03.2019 wird den beteiligten Referaten (Planungs- und Kommunalreferat) sowie der Gewofag erneut zugeleitet. Da sich das Antwortschreiben lediglich auf die Begehung bezieht, zu der der BA aus nicht nachvollziehbaren Gründen und entgegen seinem Beschluss nicht eingeladen war, ist ein neuer Ortstermin mit Vertretern aller beteiligten städtischen Referate und Stellen anzuberaumen, diesmal natürlich mit Vertretern des BA. Dies soll geschehen, um dem Eindruck entgegenzuwirken, dass der BA-Ortstermin eine reine „Bespassungsmaßnahme für den Bezirksausschuss war, ohne tatsächlich über notwendige Maßnahmen diskutieren zu können. Seitens mehrerer Mitglieder werden irreparable Schäden an der Bausubstanz, insbesondere durch die Feuchtigkeit befürchtet. Auch die seitens der Gewofag geäußerte Ungewissheit ob der mittel- und langfristigen Nutzungsmöglichkeiten des Gebäudes auf Grund diverser Mängel muss mit dem Bezirksausschuss zusammen thematisiert werden. Zu dieser Stellungnahme und nicht zum Antwortschreiben des Referats ergeht folgende Beschlussempfehlung:

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.5.4 Nutzung des Sportplatzes an der Ruth-Drexel-Schule; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 17.06.2019

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.5.5 Öffnung der Schulsportanlage der Grundschule Ruth-Drexel-Straße auf dem Gelände der Prinz-Eugen-Kaserne (PEP) ohne Altersbeschränkung zu Nicht-Schulzeiten; Bürgeranliegen vom 04.06.2019

Der Bezirksausschuss befürchtet eine Verdrängung der spielenden Kinder. Daher ergeht folgende Beschlussempfehlung:

**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)**

- 2.5.6 Vorziehen des Baus eines Kunstrasenplatzes und Bereitstellung von Umkleidemöglichkeiten  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05074

Der Bezirksausschuss spricht sich gegen die Herstellung eines Kunstrasenplatzes aus und befürwortet eine umweltverträgliche Lösung wie die Herstellung eines Naturrasenspielfeldes.

**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)**

- 2.5.7 Konkrete umsetzbare Hilfe für den FC RW Oberföhring  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05694

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)**

**Umsetzen der Versprechen der LHM München bezüglich der FC RW Oberföhring; Antrag der CSU-Fraktion vom 09.07.2019**

Frau Stengel stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

Herr Tscheu und Frau Pilz-Strasser kritisieren nochmals die fehlende Handlungsfähigkeit der Stadt München und zeigen sich empört darüber.

Herr Brannekämper will sicher wissen, wann hier die Umplanungen endlich umgesetzt werden.

Frau Pilz-Strasser bittet um Änderung der Begründung: „ die LHSt München macht sich lächerlich ...“

**- einstimmig zugestimmt -**

2.5.8 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.5.9 Verschiedenes, Termine

Die nächste Sitzung des Unterausschusses findet voraussichtlich am Dienstag, den 23.07.2019 um 18 Uhr statt

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.6 Unterausschuss Stadtgestaltung, Öffentlicher Raum und Ökologie Herr Baier**

2.6.1 Baumfällungen (Anhörungen):

2.6.1.1	Maria-Theresia-Str. 35	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.2	Marienburger Straße 61	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan mit 4 Ersatz.
2.6.1.3	Dirschauer Str. 29	lt. Plan	Fällung lt. Plan mit adäquater Ersatzpflanzung.
2.6.1.4	Ortnitstr. 41	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.5	Cosimastr.	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.6	Regina-Ullmann-Str. 50-52	1 Rotbuche	Zustimmung mit Ersatz.
2.6.1.7	Plankenhofstr. 9	1 Ahorn, 2 Ebereschen	Zustimmung mit 3 Ersatz.
2.6.1.8	Plankenhofstr. 3	1 Ahorn, 2 Ebereschen	Zustimmung mit 3 Ersatz.

2.6.2 Baumfällungen (Unterrichtungen):

Possartstr. 29 (2 Schwarzpappeln); Marienwerderstr. 8 (lt. Bescheid), Rambaldistr. 27 (lt. Bescheid)

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig).**

2.6.3 Wiederherstellung der Sitzbänke in der Oberföhringer Str./Bürgerpark Oberföhring 156 - Bestellung städtischer Leistungen; Bürgeranliegen vom 05.06.2019.

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig).**

2.6.4 Besprechung des Bibervortrags am 25.09.2019; Bürgeranliegen vom 07.06.2019.

*Der Bezirksausschuss bittet die Ökologiebeauftragte des BA, Frau Nicola Holtmann, an der Veranstaltung des Bund Naturschutz teilzunehmen und dem BA zu berichten.*

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig).**

2.6.5 Verbleib des Holzes in der Isar; Bürgeranliegen vom 26.05.2019.

*Nichtbefassung, da der Antragsteller nicht im Gebiet unseres BA wohnt.*

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig).**

2.6.6 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung:  
Keine.

2.6.7 Verschiedenes, Termine:  
Keine.

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)**

3.1 Berichte der BA-Beauftragten

3.2 Bürgeranträge

3.2.1 Freilegung und Renaturierung des „Krautgarten-Grabens“ in St. Emmeram; Drittelantrag der CSU-Fraktion vom 09.07.2019

Herr Brannekämper stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

**- einstimmig zugestimmt -**

**4 Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.**

**5 Anhörungen (ohne Vorberatung)**

5.1 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrundstück  
Hier: An der Cosimastraße, Engelschalkinger Straße: Anfrage der Fläche für Korbwarenverkauf;

Anhörung des Kommunalreferates vom 06.06.2019

- Ablehnung der BA-Vorsitzenden am 19.06.2019 nach § 20 Abs. 1 Satz 2

BezirksausschussSatzung -

Frau Pilz-Strasser bittet den BA einen Antrag bzw. Auflistung zu erstellen, welche Attraktionen/Veranstaltungen usw. auf dem Platz gewünscht wird um diese dann dem Kommunalreferat weiterzuleiten.

5.2 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrundstück  
Hier: Fideliostraße 153: Stadtteilstadt Bogenhausen am 29.06.2019;

Anhörung des Kreisverwaltungsreferates vom 18.06.2019

- Zustimmung der BA-Vorsitzenden am 19.06.2019 nach § 20 Abs. 1 Satz 2

BezirksausschussSatzung -

5.3 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrundstück  
Hier: An der Cosimastraße, Engelschalkinger Straße: Gastspielanfrage Circus Roberto vom 30.09.19-13.10.19

Anhörung des Kommunalreferates vom 19.06.2019

**- einstimmig zugestimmt -**

**6 Erledigung von Beschlüssen**

- 6.1 Erschließung der Grünfläche an der Burgauerstr. (Wege, Sitzbänke, Bäume und Sträucher)  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05949
- 6.2 Vorziehen des Baus eines Kunstrasenplatzes und Bereitstellung von Umkleidemöglichkeiten  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05074
- 6.3 Konkrete umsetzbare Hilfe für den FC RW Oberföhring  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05694
- 6.4 Es soll ein Verkehrsspiegel an der Kreuzung Gleißbachstraße/Wildrosenweg aufgestellt werden  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06044
- 6.5 Einstellung von Umbauten Buschingstraße 67  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06209
- 6.6 Baumfällungen in der Parkstadt Bogenhausen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05981
- 6.7 Daglfinger/Truderinger-Kurve: Gemeinsame Untertunnelung und Tieferlegung  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05798
- 6.8 Wärmeschutz und Artenvielfalt durch Begrünung, sowie klimaneutrale Kühlung des 13er Kulturbürgerhauses  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05920
- 6.9 NACHGEFRAGT 2: Umbau Rosenkavalierplatz – Schaffung von mehr Parkplätzen – Entfernung der Verkehrsinsel  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05929

**TOP 6 werden einstimmig en bloc zur Kenntnis genommen.**

**7 Unterrichtungen (ohne Vorberatung)****7.1 Direktorium**

- 7.1.1 (U) Das Format der Bürgerversammlung ansprechender gestalten  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14598
- 7.1.2 Das Format der Bürgerversammlung ansprechender gestalten; Unterrichtung des Direktoriums vom 03.06.2019

**7.2 Baureferat**

- 7.2.1 (U) Verbesserung der Abstellsituation für Fahrräder  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14476

**7.3 Referat für Gesundheit und Umwelt ./.**

**7.4 Kommunalreferat ./.**

**7.5 Kreisverwaltungsreferat ./.**

**7.6 Kulturreferat ./.**

**7.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung ./.**

**7.8 Referat für Bildung und Sport ./.**

**7.9 Sozialreferat**

- 7.9.1 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch: Elbinger Str. 1c
- 7.9.2 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch: Elbinger Str. 3
- 7.9.3 (U) Vollzug der Zweckentfremdungssatzung  
Vollzug der Erhaltungssatzungen  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14616

7.10	<b>Personal- und Organisationsreferat</b>	./.
7.11	<b>Stadtkämmerei</b>	
7.12	<b>Referat für Arbeit und Wirtschaft</b>	./.
7.13	<b>MVG</b>	./.
7.14	<b>sonst. städt. Betriebe (SWM, Messe)</b>	
7.15	<b>Sonstige (Bahn AG, Post)</b>	./.

**Die TOP werden ohne Wortmeldungen en bloc so zur Kenntnis genommen.**

./.

**8 Sonstiges**

- 8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen  
Es wird allen Geburtstagskandidaten gratuliert.
- 8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden
- 8.3 Mitteilungen der MdBA
- 8.4 Termine  
Die nächste BA-Sitzung findet am 30.07.2019 statt

gez.

Angelika Pilz- Strasser

Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer

D – HA II / BA – BA-G Ost  
Protokollführung